



Neun Werkstätten bei der 4. Roadshow in drei Tagen – Qualität ist Mehrwert war mal wieder auf Achse. Bei der diesjährigen Roadshow standen Betriebe in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen auf dem Programm. Überall konnte das Team einen intensiven Einblick in die Werkstätten bekommen und mit den Geschäftsführern über die vergangenen Monate sprechen. Heraus kam ein spannendes Abbild der aktuellen Situation.

Die Werkstätten können sich nach dem Aufruf bei Qualität ist Mehrwert bewerben – jedes Jahr freut sich das Team, dass so viele die Türen öffnen wollen. Die Auswahl erfolgt vorrangig so, dass eine sinnvolle Tour entsteht – in diesem Jahr führte sie von Willich in NRW nach Hannover und zurück. Das Fazit steht schon fest: Die Roadshow 2020 hat sich für alle Beteiligten gelohnt. Die Werkstätten freuten sich über den Besuch und gaben bereitwillig Auskunft über die aktuelle Lage. Die ersten Interviews stehen bereits auf der Webseite von Qualität ist Mehrwert und natürlich informiert die Initiative auch über die sozialen Medien wie Facebook und YouTube.

Verluste und Zugewinne nebeneinander

Die dreitägige Roadshow war eine echte Powertour durch NRW und Niedersachsen. Über 1000 Kilometer legte das Team zurück und besuchte dabei neun Werkstätten. Alle neun

waren Teil eines Werkstattsystems. Bei der wirtschaftlichen Lage der Betriebe konnten die Aussagen kaum unterschiedlicher sein. Während einige Werkstätten davon berichteten, von der Corona-Krise hart getroffen worden zu sein, wussten andere wegen Corona von einer sehr guten Auftragslage zu berichten.

So lag die Einschätzung über Zugewinne oder Verluste bei minus 30 Prozent bis „leicht erhöht“. Manche Betriebe hatten beispielsweise mehr Aufträge zu verzeichnen, als erwartet, da Werkstätten in unmittelbarer Nachbarschaft komplett schließen mussten und die Stammkunden durch Kurzarbeit mehr Zeit hatten ihre Fahrzeuge auf Vordermann zu bringen. Andere mussten sich durch die letzten Monate dagegen wegen geringer Auslastung regelrecht durchkämpfen. Wer mehr wissen will, einfach mal auf <https://qualitaet-ist-mehrwert.de/aktionen/roadshow/roadshow-2020/> reinschauen.

Insgesamt ist die Stimmung in allen Betrieben vorsichtig optimistisch. Auch wenn manche noch zögerlich sind, was die Aussichten angeht, so richten die Verantwortlichen jetzt den Blick nach vorne. Da kam die aufmunternde Unterstützung in Form von Haribo-Großverpackungen von Qualität ist Mehrwert auch zum richtigen Zeitpunkt. Die Erfahrungswerte, die das Team auf der Roadshow sammelte, werden auch in die zukünftige Arbeit von Qualität ist Mehrwert einfließen. Manche Werkstätten äußerten konkrete Wünsche, die im Werkstattalltag helfen können. Für die Mannschaft von Qualität ist Mehrwert war es wichtig, die Sorgen und Nöte, aber auch die positiven Dinge der Betriebe direkt aus erster Hand zu erfahren. „Wir haben sehr viel Interessantes erfahren und hoffen mit diesem Wissen in Zukunft den Werkstätten noch besser helfen zu können“, meinte auch Christina Guth von Qualität ist Mehrwert nach der Roadshow.